

Malen nach alten und neuen Meistern

*Grundlagen der Malerei
für Lehrer und Schüler*



Grundlagen der Malerei (4 Kurse für Lehrer und Schüler)

Grundtechniken der Ölmalerei 1

Vermittelt werden hier wichtige technische und handwerkliche Grundlagen, die über die Dauerhaftigkeit und stoffliche Wirkung eines Bildes entscheiden. Vom Aufspannen der Leinwand auf den Keilrahmen über das richtige Grundieren zum Anlegen und Malen des Bildes.

Grundtechniken der Ölmalerei 2

Für jede Bildidee die geeignete Maltechnik.

Hier werden die verschiedenen Malweisen vertieft:

ALLA PRIMAMALEREI - die am meisten verbreitetste Art zu malen, mit der man schnell ein Bild vollenden kann.

LASURMALEREI - Tiefenlicht und Klarheit der Farbtöne erfordern eine genaue Bildvorstellung und längeres Malen in vielen Schichten.

SPACHTELMALEREI - oder auch Strukturmalerei.

Sie kann aus der Primamalerei hervorgehen und erbringt eine einprägsame Reliefhaftigkeit.

Acrylmalerei

Herstellen von schnelltrocknenden, wasservermalbaren und geruchlosen Acrylfarben mit Bindern und diversen Pigmenten (z.B. Erdtöne).

Es können Strukturmaterialien einbezogen und schnelle Ergebnisse in verschiedene Maltechniken erzielt werden.

Temperamalerei

Diese jahrhunderte alte Maltechnik ist durch ihre seidig-matte Wirkung einzigartig und das eigene Herstellen der Eitempera aus Dammar, Leinöl und Ei wird von vielen professionellen Künstlern geschätzt. Arbeit mit natürlichen und künstlichen Pigmenten. Verschiedene Maltechniken.

Alle 4 Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene. 4 Tage je 4 Stunden.





LUKAS BASICS
200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

LUKAS BASICS
200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

FAVORE
COULEUR A L'HUILE
OIL COLOUR
200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

LUKAS BASICS
200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

LUKAS BASICS
200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

LUKAS BASICS
200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

LUKAS BASICS
200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist

LUKAS BASICS
200 ml
White
Chromastigmas feuring
Cover a range from artist
Colour a range from artist
Cover a range from artist
Colour a range from artist



Richtiges Grundieren entscheidet über die Dauerhaftigkeit und stoffliche Wirkung eines Bildes.



Das Malen nach Vorlage vermittelt einen Sinn für Komposition und Farbnuancen.



Arbeit mit Pigmenten und Bindern



Arbeitsergebnisse

Ei-Temperamalerei
im WPU-Kurs Kunst Kl.8
der Mildred-Harnack-Oberschule
Berlin Lichtenberg



Schüler stellen sich Ei-Temperafarbe aus traditionellen Rezepturen selber her. Sie erkennen dabei die Bestandteile von Farben.



Rezept für Dammarlösung 1:2

- 100g Dammarharz in
- 200 ccm Balsamterpentin (doppelt rektifiziert) lösen.
- Dammarkristalle werden über 24 - 48 h mittels Baumwollstrumpf oder textilem Teenetz in geeignetem dunklen Gefäß vollständig aufgelöst.
- Gegebenenfalls Rückstände aussieben.

Rezept für fette, wassermischbare Eitempera (Emulsion)

- 1 Raumteil Vollei
- 1/2 Raumteil Dammarlösung 1:2
- 1/2 Raumteil Leinölfirnis
- nacheinander in Weithalsflasche unter jedesmaligem kräftigen Schütteln geben.
- Reihenfolge beachten: erst Ei schütteln,
- dann Dammarlösung und Öl dazu, kräftig schütteln.
- abschließend kann mit 1 Raumteil Wasser tropfenweise verdünnt werden.

Rezept für magere, wassermischbare Eitempera (Emulsion)

- 1 Raumteil Vollei
- 4/5 Raumteil Dammarlösung, 1/5 Raumteil Leinölfirnis
- Weiter wie oben.
- Den Fettgehalt bestimmt der Anteil von Leinölfirnis.
- Der Raumteil von Dammarlösung und Leinölfirnis zusammen muß immer dem des Raumteiles Vollei entsprechen.
- Die Eitemperaemulsion kann wenige Tage im Kühlschrank gelagert werden.

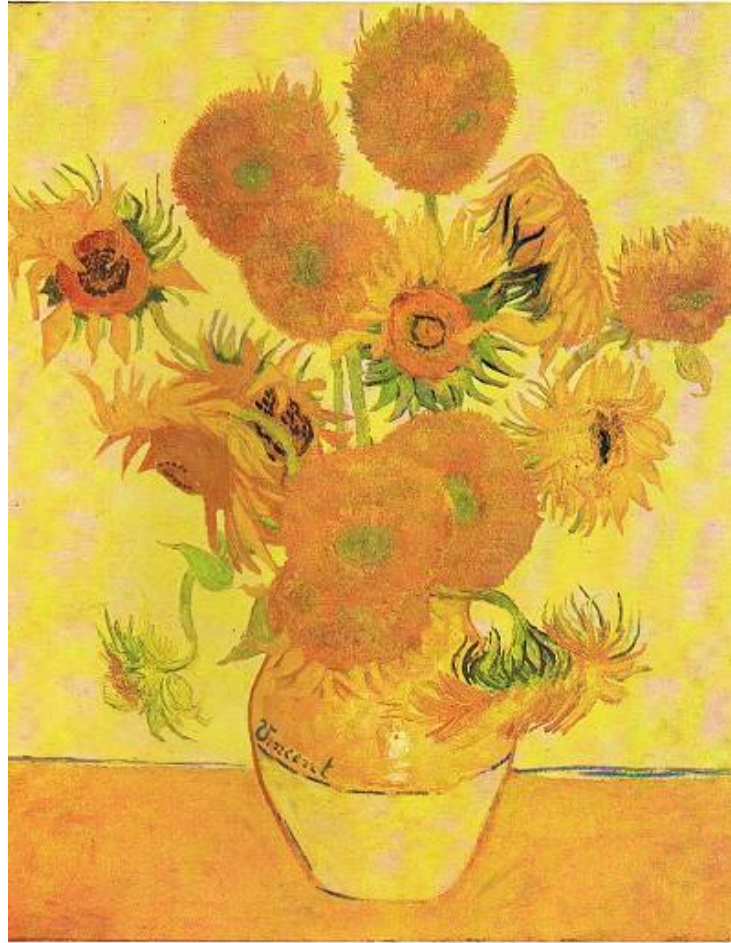


Arbeit auf selbstbespannten Leinwänden.



Landschaft nach Vorzeichnung



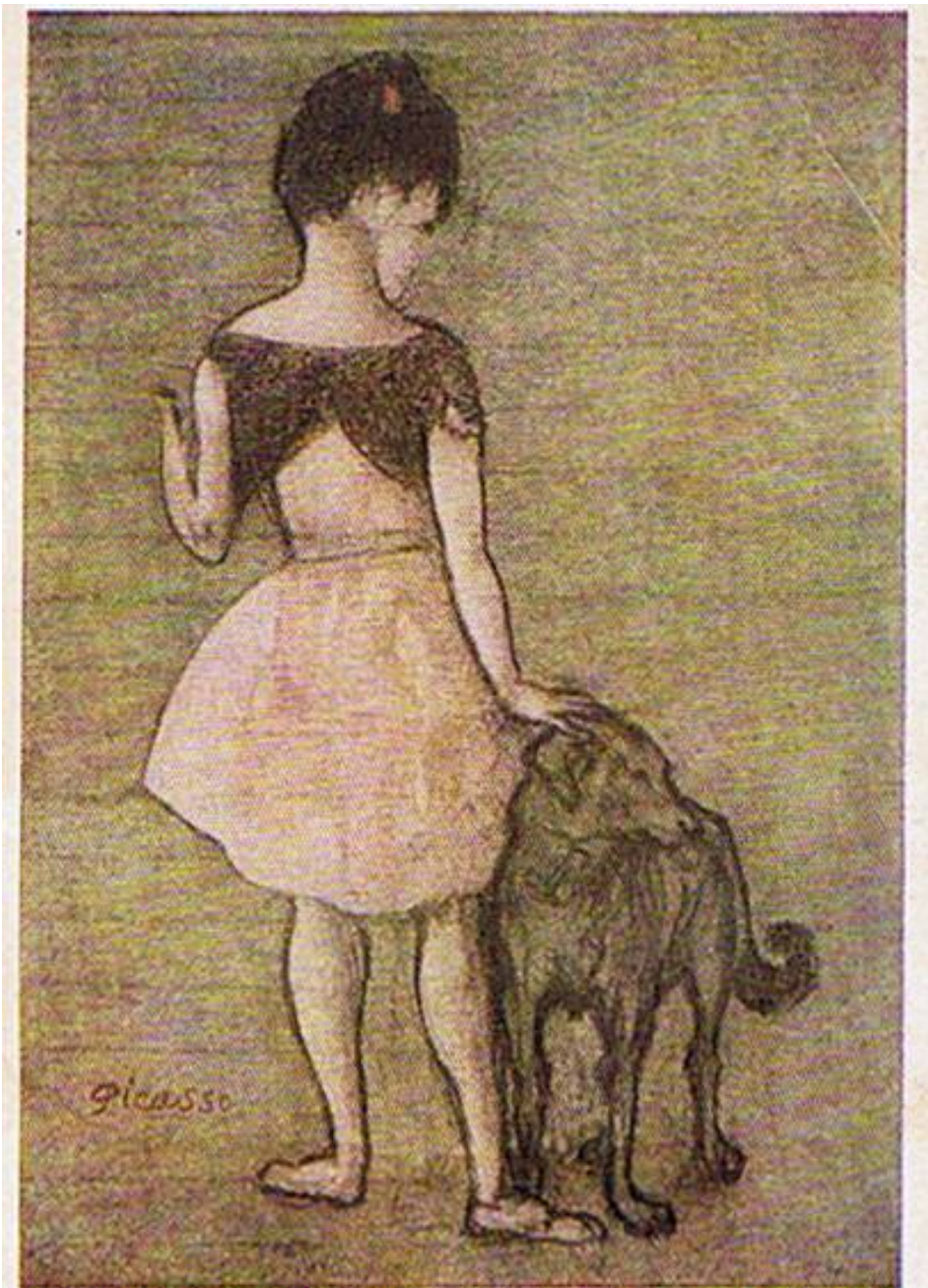


Victor, 8 Jahre, Sonnenblumen, nach Van Gogh





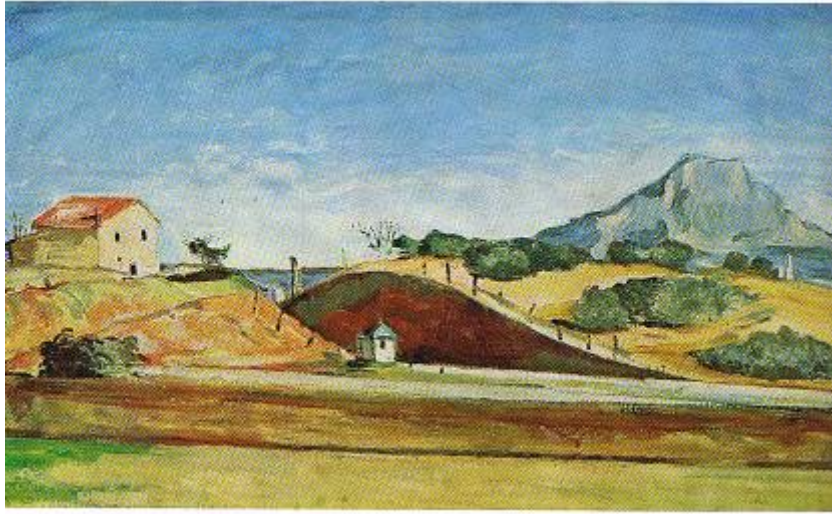
Paulina, 13 Jahre, Stilleben mit Zitronen, nach Velasquez



Nelly, 11 Jahre, Tangotänzerin, nach Picassos Mädchen mit Hund




Cora, 11 Jahre, Zwei Männer am Meer, nach Caspar David Friedrich



Lilly, 10 Jahre,
Der Bahndurchstich,
nach Cézanne



The top-left corner of the page features a collection of abstract, colorful splatters and dots in shades of yellow, red, blue, and grey, creating a dynamic and artistic visual element.

Jörg Hamann / pro artis
Kunstverein Friedrichstadt e.V.
Chausseestr.124
10115 Berlin